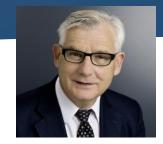
EU NFRD - Seit 2017 EU-Pflicht zur Nachhaltigkeitsberichterstattung





CONNEXIS – ESG Berichte zu vernünftigen Kosten

In Zusammenarbeit mit unserem deutschen Partner Go. Sustain.

Klassische Nachhaltigkeitsberichterstattung kann für viele Unternehmen, v.a. kleinere und mittlere Unternehmen (KMUs), einen erheblichen finanziellen und administrativen Aufwand bedeuten.

Die Anlehnung an die Standards der Global Reporting Initiative (GRI) erlaubt es aber, sich ausschließlich auf jene Aspekte der Unternehmens-Aktivität zu konzentrieren, die einen wesentlichen Einfluss auf die Nachhaltigkeits-Performance haben.

CONNEXIS bietet auf Basis der aktuell gültigen Praxis:

- Effiziente interne & externe Kommunikations-Lösungen
- Konzentration auf die ergebnis-relevanten Stakeholder
- Kritische, branchenbezogene Analyse der Ergebnisse
- Fokus auf tatsächlich wesentliche Nachhaltigkeitswirkungen

Vereinfachte Kommunikation: Fokus auf das Wesentliche

CONNEXIS legt den Fokus auf die wirklich relevanten Themen der unternehmerischen Nachhaltigkeitswirkung. Damit vereinfachen wir nicht nur die Berichte substantiell und reduzieren die Kosten für unsere Kunden. Wir heben auch den Kommunikationsnutzen erheblich, da die wachsenden Ansprüche der Stakeholder gezielt und bedürfnisorientiert bedient werden. Denn CSR und ESG Berichterstattung gehören weiterhin zu den wichtigsten Differenzierungsfaktoren.

EU NFRD Richtlinie seit 1.1.2017

Die EU-Richtlinie zum Non Financial Reporting (NFRD) gilt für alle Unternehmen des öffentlichen Interesses (PIEs). Dies sind insbesondere

- Alle börsennotierten Unternehmen, sowie
- Banken & Versicherungen mit
- +500 Mitarbeitern und
- +EUR 40 Mio Umsatz (o. +EUR 20 Mio Bilanzsumme)

Diese PIEs müssen seit dem Berichtszeitraum 2017 Nachhaltigkeitsberichte veröffentlichen.

Internationale Standards anwendbar

Die EU NFRD RL erlaubt ausdrücklich die Anlehnung an aktuelle internationale Standards wie z.B. den UN Global Compact (UNGC) oder die Global Reporting Initiative (GRI).

Auch für Zulieferer nützlich und wichtig

Unternehmen, die unter die Berichtspflicht fallen, benötigen viele Daten ihrer Zulieferer. Dadurch betrifft die NFRD indirekt auch kleinere Unternehmen. Für diese ist die Herausforderung der gezielten, ergebnisorientierten Kommunikation am grössten.

Neue CSR-Berichtspflicht in der EU seit 2017

Die EU Non-Financial-Reporting Directive (NFRD) verpflichtet alle EU-Unternehmen von öffentlichem Interesse (PIEs) die "Transparenz sozialer & ökologischer Aspekte ihres unternehmerischen Handelns zu erhöhen".

Dies bedeutet, dass EU-weit ca. 6,000 Unternehmen seit dem Berichtszeitraum 2017 in Nachhaltigkeitberichten insbesondere über folgende Bereiche berichten müssen

- Umweltschutz, soziale & Mitarbeiter-bezogene Themen
- Achtung der Menschenrechte
- Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption
- Risiken zu Auswirkungen der Geschäftstätigkeit und
- Maßnahmen zur Eindämmung dieser Risiken

In Deutschland über 5,000 Unternehmen betroffen

In Deutschland wird geschätzt, dass die neue Berichtspflicht über 500 Unternehmen direkt und über 5,000 KMUs indirekt als Zulieferer treffen wird. Automobilkonzerne haben bereits begonnen, Fragebögen zum Thema Nachhaltigkeit an ihre Zulieferer zu senden.

